

# Alles wird gut?! Christliche Hoffnung als Option? Umgang mit Sorgen und Ängsten angesichts des Kriegs in der Ukraine.

Eine Arbeitshilfe für den Religionsunterricht in der Jahrgangsstufe 9 und 10



**Herausgeber:**

Bistum Essen

Ressort Kulturentwicklung

Bereich Schule und Hochschule

Abteilung Religionsunterricht und Schulkultur

Zwölfling 16 45127 Essen

2023

Diese Arbeitshilfe wurde erstellt von:

**Laura Meemann, Mag. Theol.**

Überarbeitung und Layout: Anna-Lisa Lukanek

Weitere Angebote aus dem Bereich Schule/Hochschule finden Sie hier:



## **Alles wird gut?! Christliche Hoffnung als Option? Umgang mit Sorgen und Ängsten angesichts des Kriegs in der Ukraine.**

### **Liebe Religionslehrkräfte,**

■ Es ist Krieg. Ein Erdbeben erschüttert die Türkei und Syrien. Die Welt befindet sich mitten in einer Klimakrise. Es mag bisweilen scheinen, als stünde die ganze Welt Kopf. Diese großen Themen sowie viele weitere Fragen, z.B. nach Leben und Leistung, der eigenen Identität, dem Umgang mit „Vorbildern“ in Social Media etc. beschäftigen die Schüler:innen.

Viele Schüler:innen haben eine eher negativ geprägte Weltsicht mit wenig Anteilen hoffenden Optimismus´.

Das vorliegende Unterrichtsvorhaben bietet die Möglichkeit, aktuell beunruhigende Themen wie beispielsweise den Krieg in der Ukraine, die Klimakrise oder das Erdbeben zu thematisieren und mit einer christlichen Hoffnungsperspektive zu verknüpfen.

■ Es wurde mit Blick auf den Krieg in der Ukraine entwickelt und kann auf andere krisenhafte Situationen übertragen werden. Es verlangt von den Schüler:innen eine persönliche Auseinandersetzung mit ihren Sorgen und Ängsten angesichts des Krieges sowie mit für sie hilfreichen Hoffnungsoptionen ab.

Eine persönliche Auseinandersetzung sind die Schüler:innen in diesem Maße im System Schule nicht gewohnt. Zum Teil werden hierfür in diesem Unterrichtsvorhaben Methoden aus der außerschulischen Jugendbildung verwendet, welche die Auseinandersetzung mit persönlichen Fragen sowie das Teilen persönlicher Sichtweisen, Beweggründe, Sorgen, Ängste und Hoffnungen vereinfachen sollen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem Material und freue mich über Ihre Rückmeldung.

Laura Meemann, Mag. Theol.

## Inhaltsverzeichnis

Lernanliegen und Gesamtkonzeption .....	1
Allgemeine Hinweise .....	2
Methodenerläuterungen .....	2
Konkretisierte Stundenplanung .....	3
■ Literaturhinweise .....	14
Arbeitsmaterial .....	16

### Tabellarische Übersicht über das Unterrichtsvorhaben

Thema des Lernvorhabens: „Alles wird gut?!“ – Christliche Hoffnung als Option? Umgang mit Sorgen und Ängsten angesichts des Kriegs in der Ukraine.	
Gesamtziel: Die Schüler:innen entwerfen Hoffnungsperspektiven auf der Grundlage christlicher Hoffnung anhand der Seligpreisungen in Bezug auf Sorgen und Ängste angesichts des Kriegs in der Ukraine.	
Thema der Unterrichtseinheit (UE)	Lernziel
UE 1: „Alles wird gut?“ – Ein Blick in die Ukraine.	Die Schüler:innen stellen aus ihrer Sicht die Welt mit Fokus auf die Situation in der Ukraine im Hinblick auf die Frage „Alles wird gut?“ dar.
UE 2: „Ich würd’ dir gerne deine Angst nehmen.“ – Persönliche Sorgen und Ängste angesichts des Kriegs in der Ukraine.	Die Schüler:innen konkretisieren ihre persönlichen Sorgen und Ängste sowie Umgangsmöglichkeiten mit Blick auf den Krieg in der Ukraine.
UE 3: „Die Menschen sind schlecht und die Welt ist am Arsch.“ – Die Seligpreisung als positiver Gesellschaftsentwurf.	Die Schüler:innen erarbeiten das Gesellschaftsbild der Seligpreisungen, indem sie Hoffnungsansätze herausstellen.
UE 4: „Ich wär’ gerne voller Zuversicht. Jemand, der voll Hoffnung in die Zukunft blickt.“ – Jesus und die Seligpreisungen: von etwas angezogen sein, das hilft.	Die Schüler:innen setzen sich anhand der Seligpreisungen mit Menschen auseinander, die sich von Jesus und der Hoffnung, die er ausstrahlt, angezogen fühlen und deren Weltbild dadurch auf den Kopf gestellt wird.
UE 5: „Ich schau’ dich an und würd’ dir eigentlich gern sagen: Alles wird gut.“ – Die Hoffnung und die Realität- ein Clash?	Die Schüler:innen erarbeiten auf Grundlage der Seligpreisungen eine christliche Hoffnungsoption mit Blick auf den Krieg in der Ukraine.
UE 6: „Glaub an dich, geh dein’n Weg, schaff’ ich einfach nicht zu schreiben.“ – Die Welt und deine Angst unter dem Vorzeichen christlicher Hoffnung.	Die Schüler:innen entwerfen einen neuen, hoffnungsvollen Text für „Alles wird gut“ in Bezug auf die Situation in der Ukraine.

### Allgemeine Hinweise

Das Unterrichtsvorhaben ist für sechs Unterrichtseinheiten ausgelegt. Die Präsentation der Texte, die in der sechsten Unterrichtseinheit entstehen, ist dort nicht inbegriffen. Aufgrund dessen, dass der jeweilige Rahmen für eine solche Präsentation je nach Schüler:innen und Möglichkeiten in der Schule frei gewählt werden kann, gibt es dafür keine eigens geplante Stunde. Es ist aufgrund der tiefen Auseinandersetzung sowie der teilweise auch sehr persönlich geprägten Arbeit der Schüler:innen ratsam, genügend Zeit sowie einen angemessenen Rahmen für die Präsentationen einzuplanen. Außerdem sollten zuvor Feedbackmöglichkeiten, Feedbackregeln und -schwerpunkte sowie ein Punktesystem gemeinsam erarbeitet werden.

Besonders die Stunde, in der die Seligpreisungen erarbeitet werden, ist zeitlich eng geplant. Es bietet sich je nach Arbeits- und Lerngeschwindigkeit der Schüler:innen an, hier eine „Pufferstunde“ einzuplanen oder die Planung von vorneherein auf zwei Stunden zu strecken.

### Methodenerläuterungen

#### Auf und ab

Es werden Aussagen in den Raum gestellt, welche entweder mit Ja oder Nein / Zustimmung oder Ablehnung beantwortet werden können. Alle Schüler:innen, die die Aussage mit Ja/Zustimmung beantworten, stehen auf. Andere Menschen zu „Outen“ oder zum Aufstehen/ Hinsetzen zu bewegen, ist nicht erlaubt.

Wahlweise kann nachgefragt werden, warum Schüler:innen sitzen/stehten.

#### Skalierung

Es wird ein Seil auf den Boden gelegt und alle Schüler:innen sollen einen persönlichen Gegenstand auswählen, der auf dem Boden liegen darf. Die Enden des Seils sind zwei Pole für die folgenden Aussagen. Diese können entlang der so entstandenen Skala mit absoluter Zustimmung oder Ablehnung (jeweils die Enden des Seils) oder allen Möglichkeiten dazwischen beantwortet werden.

Es bietet sich an, mehrere Schüler:innen zu befragen, wo ihr Gegenstand liegt und wieso sie ihn dort platziert haben.

## Tabellarische Übersicht über das Unterrichtsvorhaben

UE 1	Datum: Zeit:	Thema der Unterrichtsstunde: „Alles wird gut?“ – Ein Blick in die Ukraine.		
Ziel und Kompetenzerwartung des Unterrichts: Die Schüler:innen stellen aus ihrer Sicht die Welt mit Fokus auf die Situation in der Ukraine im Hinblick auf die Frage: „Alles wird gut?“ dar.				
Zeit + Phase	Handlungsschritte + Lerninhalte		Methoden + Sozialformen	Medien + Material
Einstieg 5‘	Bilder Ukraine (Ich sehe, ich vermute, ich frage mich)		UG	Bilder
Erarbeitung I 3‘	Alles wird... Einen persönlichen Satz angesichts der Lage formulieren. Satz im Advance Organizer eintragen		Einzelarbeit	Advance Organizer
4‘	Sätze hören (Sammlung mitschreiben)		UG	
	<i>Frage der Stunde/ der gesamten UE: Wird das alles wieder gut?</i>			
Erarbeitung II 8‘	Einführen des Hauptmaterials: Video: „Alles wird gut.“ (Text!) Hören <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiedergeben</li> <li>• Das löst bei mir aus...</li> <li>• Das passt/passt nicht zur Situation der Welt gerade</li> </ul>		UG	Video: Alles wird gut
Erarbeitung III 18‘	Skalieren mit Begriffen aus dem Lied: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sinn: Die Dinge/ Das Leben hat einen Sinn</li> <li>• Trost: Die Zeiten sind trostlos. / Ich wünsche mir Trost in diesen Zeiten</li> <li>• Hoffnung / Zuversicht: Ich kann voll Hoffnung in die Zukunft blicken.</li> <li>• System ist defekt: Das System/ die Gesellschaft ist defekt</li> </ul>		UG	Seil Gegenstände der Schüler:innen

Sicherung / Hausaufgabe (10')	<p>Aufgabenstellung: Suche dir einen der Sätze aus und erstelle/entwirf eine Mindmap mit allem, was dir dazu im Hinblick auf die Situation der Welt einfällt und dich bewegt. (In der Welt)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein'n Trost spenden in trostlosen Momenten</li> <li>• Die Menschen sind schlecht und die Welt ist am Arsch</li> <li>• Das System ist defekt, die Gesellschaft versagt</li> <li>• Dein Leben liegt in Scherben und das Haus steht in Flamm'n</li> </ul>	Einzelarbeit	Advance Organizer
Abschluss I 4'	<p>Variante 1: Eine Erkenntnis aus der Mindmap: Markiere ein Wort, das für dich besonders wichtig ist.</p> <p>Variante 2 (wenn Sicherung = Hausaufgabe): Überleitung zu den Hausaufgaben aus mündlicher Zusammenfassung der Skalierung.</p>	Hausaufgabe / Einzelarbeit	Advance Organizer
Abschluss II 3'	<i>Erster Eindruck: Wird das alles nochmal gut?</i>	UG	



UE 2	Datum: Zeit:	Thema der Unterrichtsstunde: „Ich würd dir gerne deine Angst nehmen“ – persönliche Sorgen und Ängste angesichts des Kriegs in der Ukraine.	
Ziel und Kompetenzerwartung des Unterrichts: Die Schüler:innen konkretisieren ihre persönlichen Sorgen und Ängste sowie erste Umgangsmöglichkeiten mit Blick auf den Krieg in der Ukraine.			
Zeit + Phase	Handlungsschritte + Lerninhalte	Methoden + Sozialformen	Medien + Material
Einstieg I 5'	Auf und Ab mit den „Alles wird“-Sätzen der vergangenen Stunde	UG Auf und Ab	„Alles wird“-Sätze
Einstieg II 8'	Mindmaps: zentrale Begriffe nennen. Zu jedem Satz eine Mindmap präsentieren.	UG Advance Organizer	Advance Organizer
	<i>Frage der Stunde: Angesichts dieser Situation: Wie damit umgehen?</i>		
1'	Ausschnitt aus dem Video: „Ich würd' dir gerne deine Angst nehmen“		
Erarbeitung I 10'	Sammelsurium aus Nachrichtentexten, Posts etc. 1) Lies die Textstellen und markiere, was dich am meisten beschäftigt. 2) Formuliere eine eigene Schlagzeile mit einem kurzen Text, in dem das, was dich am meisten beschäftigt, zum Ausdruck kommt. Schreibe die Schlagzeile in die Person auf dem Advance Organizer.	EA	AB: Schlagzeilen Advance Organizer
Erarbeitung II 3'	Mentimeter (Word-Cloud) Mich beschäftigt...	EA	Mentimeter
6'	Austausch über Menti-Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mich überrascht...</li> <li>• Damit habe ich gerechnet...</li> <li>• Das möchte ich zu den Ergebnissen sagen...</li> </ul>	UG	Mentimeter

<p>Erarbeitung III 8'</p>	<p>„Ich würd' dir gerne deine Angst nehmen.“ (Text: Wie ein Kind getröstet wird (Ortswechsel S. 173 halb) vorlesen)</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Setze dich damit auseinander, wie du in anderen Situationen mit Sorgen und Ängsten umgehst und schreibe einige Strategien in Stichpunkten um die Person herum.</li> </ol> <p>Nach ca. 4 Minuten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. Tauscht euch in selbstgewählten Kleingruppen über eure Strategien aus.</li> </ol>	<p>EA KG</p>	<p>Advance Organizer</p>
<p>Sicherung 3'</p>	<p>Mentimeter II: Mir hilft...</p>	<p>EA</p>	<p>Mentimeter</p>
<p>Abschluss 1'</p>	<p>Rückgriff auf Stundenfrage: Es gibt erste Strategien, wie die Schüler:innen mit beunruhigenden Situationen umgehen.</p>	<p>UG</p>	

UE 3	Datum: Zeit:	Thema der Unterrichtsstunde: „Die Menschen sind schlecht und die Welt ist am Arsch.“ – Die Seligpreisung als positiver Gesellschaftsentwurf.		
Ziel und Kompetenzerwartung des Unterrichts: Die Schüler:innen erarbeiten das Gesellschaftsbild der Seligpreisungen, indem sie Hoffnungsansätze herausstellen.				
Zeit + Phase	Handlungsschritte + Lerninhalte	Methoden + Sozialformen	Medien + Material	
Einstieg 5'	Bildbetrachtung: „Wer nicht an Wunder glaube ist dumm.“ (Ich sehe, ich vermute, ich frage mich)	UG	Bild	
1'	Ausschnitt aus dem Video: „Die Menschen sind schlecht und die Welt ist am Arsch?“	UG	Video	
	<i>Stundenfrage: Wie könnte es Welt aussehen, in der es allen Menschen gut geht?</i>			
Erarbeitung I 8'	Was ist Hoffnung? 1. Lies die Definitionen und Zitate zur Hoffnung und markiere, was für dich Hoffnung besonders gut ausdrückt. 2. Schreibe selber eine kurze Definition von Hoffnung und notiere sie auf dem Advance Organizer in einem der Hügel.	EA	AB: Hoffnung Advance Organizer	
Sammeln 3'	Einige Definitionen hören.	UG		
Erarbeitung II 10'	Seligpreisungen erarbeiten 1. Erarbeitet den Inhalt der Seligpreisungen mithilfe der Tabelle.	KG	AB: Seligpreisungen AB: Tabelle	
7'	2. Tabelle vergleichen	UG		

Erarbeitung III 6'	Hoffnungssätze formulieren 1. Entwerft Hoffnungssätze aus dem Gesellschaftsbild, das die Seligpreisungen eröffnen. 2. Wählt drei Hoffnungssätze aus und schreibt sie auf dem Arbeitsblatt in den Himmel.	EA	Advance Organizer
Sicherung 4'	Hoffnungssätze hören (und mitschreiben: Einstieg Folgestunde)	UG	
Hausaufgabe	Überlege und trage deine Ergebnisse auf der linken Seite der Person ein. (Advance Organizer so gedreht, dass die Person richtig herum steht.) Füße: Von etwas angezogen, was hilft: Wofür würdest du auf einen Berg gehen? Ohren: Etwas hören, das hilft: Welche Sätze helfen dir? Augen: Etwas sehen, was hilft: Was macht dir Hoffnung? Hände: Etwas erleben, das hilft: Welche Taten von Menschen machen dir Hoffnung?		
Abschluss 1'	Rückgriff auf die Stundenfrage: Es gibt einen Entwurf einer guten Welt, der Hoffnung macht.		

UE4	Datum: Zeit:	Thema der Unterrichtsstunde: – Jesus und die Seligpreisung: Von etwas angezogen sein, das hilft.		
Ziel und Kompetenzerwartung des Unterrichts: Die Schüler:innen setzen sich anhand der Seligpreisungen mit Menschen auseinander, die sich von Jesus und der Hoffnung, die er ausstrahlt, angezogen fühlen und deren Weltbild dadurch auf den Kopf gestellt wird.				
Zeit + Phase	Handlungsschritte + Lerninhalte	Methoden + Sozialformen	Medien + Material	
Einstieg I 6‘	Auf und ab mit den Hoffnungssätzen aus der vorherigen Stunde.	UG Auf und Ab	Hoffnungssätze	
Erarbeitung II 4‘	Austausch zu zweit zur Hausaufgabe: <i>Überlege und trage deine Ergebnisse auf der linken Seite der Person ein. (Advance Organizer so gedreht, dass die Person richtig herum steht.)</i> <i>Füße: Von etwas angezogen, was hilft: Wofür würdest du auf einen Berg gehen?</i> <i>Ohren: Etwas hören, das hilft: Welche Sätze helfen dir?</i> <i>Augen: Etwas sehen, was hilft: Was macht dir Hoffnung?</i> <i>Hände: Etwas erleben, das hilft: Welche Taten von Menschen machen dir Hoffnung?</i>	Partner:innenarbeit Advance Organizer	Advance Organizer	
	<i>Überleitung Seligpreisungen: Menschen fühlen sich von Jesus angezogen.</i>			
Erarbeitung I 4‘	Ausschnitt vor den Seligpreisungen gemeinsam lesen. • Fragen klären	UG	AB: Seligpreisungen	
	<i>Frage für die Stunde: Warum fühlen sich Menschen von Wort und Tat Jesu angezogen?</i>			
9‘	Zu zweit: • „Scharen von Menschen folgten ihm nach.“ Arbeitet aus dem Ausschnitt und den Seligpreisungen in Stichpunkten heraus, warum die Menschen ihm nachfolgten, und ordnet es den Kategorien Füße, Ohren, Augen und Hände	Partner:innenarbeit	Advance Organizer	

	zu. Tragt eure Ergebnisse auf die rechte Seite der Person auf dem Advance Organizer ein.		
5'	Erarbeitetes im Plenum sammeln und in Beziehung zu den eigenen Gründen setzen.	UG	
1'	Ausschnitt aus dem Song hören: „Ich wär’ gerne voller Zuversicht. Jemand, der voll Hoffnung in die Zukunft blickt.“	Video	Video
Erarbeitung II 4'	Kopfstandgedanken: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Einleitungstext spricht von Kopfstandgedanken. Interpretiere, warum die Seligpreisungen als Kopfstandgedanken wahrgenommen werden. (mündlich)</li> </ul>	UG	
6'	Einzelarbeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formuliere eigene Kopfstandgedanken, die zur aktuellen Lage passen und Menschen „anziehen“ und ihnen Hoffnung schenken könnten. Drehe das Blatt um und notiere deine Kopfstandgedanken in der Person.</li> </ul>	EA Advance Organizer	Advance Organizer
Sicherung 5'	Mentimeter: Kopfstandgedanken UG zu den Kopfstandgedanken: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mich überrascht...</li> <li>• Damit habe ich gerechnet...</li> <li>• Das möchte ich zu den Ergebnissen sagen...</li> </ul>	UG	Mentimeter
Abschluss 1'	<i>Rückbezug Stundenfrage: Antwort auf die Frage, warum Menschen sich von Jesus angezogen fühlen.</i>	UG	

UE5	<i>Datum:</i> <i>Zeit:</i>	Thema der Unterrichtsstunde: „Ich schau’ dich an und würd’ dir eigentlich gern sagen. Alles wird gut.“ – Die Hoffnung und die Realität- ein Clash?	
Ziel und Kompetenzerwartung des Unterrichts: Die Schüler:innen erarbeiten auf Grundlage der Seligpreisungen eine christliche Hoffnungsoption mit Blick auf den Krieg in der Ukraine.			
Zeit + Phase	Handlungsschritte + Lerninhalte	Methoden + Sozialformen	Medien + Material
Einstieg 8‘	Banksy-Bilder (ich sehe, ich vermute, ich frage mich, Hoffnung oder Hohn?)	UG Bildbetrachtung	Banksy-Bilder
1‘	Ausschnitt aus dem Video: „Ich schau’ dich an und würd’ dir eigentlich gern sagen: Alles wird gut“	UG Video	Video
	<i>Stundenfrage: Wie kann Hoffnung angesichts des Kriegs in der Ukraine aussehen?</i>		
Erarbeitung I 5‘	Unterrichtsgespräch: <ul style="list-style-type: none"> <li>Begründe, ob der Blitz ein passendes Symbol für das Aufeinandertreffen der Welt und der Seligpreisungen ist.</li> </ul>	UG	Advance Organizer
4‘	Gegenüberstellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Formuliere einen Satz, der aussagt, warum deiner Ansicht nach die derzeitige Weltsicht und die Seligpreisungen zusammenpassen / nicht zusammenpassen. Schreibe diesen Satz in den Blitz auf dem Arbeitsblatt.</li> </ul>	EA Advance Organizer	Advance Organizer
Erarbeitung II 20‘	Skalierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Weltbild der Seligpreisungen ist eine Utopie und wird niemals eintreten.</li> <li>Ich möchte nach den Seligpreisungen leben und glaube, dass die Welt dadurch besser wird.</li> <li>Es macht mir Hoffnung, dass Menschen trotz allem für Gutes eintreten.</li> <li>Ich glaube nicht, dass alles gut wird.</li> <li>Ich kann nachvollziehen, dass der Glaube Menschen hilft, Hoffnung auch in krassen Zweifeln zu bewahren.</li> <li>Christlicher Glaube findet immer Hoffnung, auch wenn die Umstände noch so hoffnungslos erscheinen.</li> <li>Christliche Hoffnung eröffnet (gedankliche) Wege, die unmöglich scheinen.</li> </ul>	UG	Seil Gegenstände der Schüler:innen
Sicherung	Definition christlicher Hoffnung:	EA	

5'	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibe eine kurze Definition, was für dich christliche Hoffnung ist und ob und wie du daraus leben kannst bzw. ob und was es in deinem Leben verändert</li> </ul>		
Abschluss 2'	<i>Rückbezug Stundenfrage: Kann eine christliche Hoffnung eurer Definition nach Hoffnung mit Blick auf den Krieg sein?</i>	UG	



UE 6	Datum: Zeit:	Thema der Unterrichtsstunde: „Glaub an dich, geh dein'n Weg, schaff' ich einfach nicht zu schreiben.“ – Die Welt und deine Angst unter dem Vorzeichen christlicher Hoffnung.		
Ziel und Kompetenzerwartung des Unterrichts: Die Schüler:innen entwerfen einen neuen, hoffnungsvollen Text für „Alles wird gut“ in Bezug auf die Situation in der Ukraine.				
Zeit + Phase	Handlungsschritte + Lerninhalte		Methoden + Sozialformen	Medien + Material
Einstieg 7'	Rückblick auf das Unterrichtsvorhaben: gelenkte Erinnerung anhand des Advance Organizers		UG	Advance Organizer
	<i>Frage der Stunde: Wie kann der Songtext positiv klingen?</i>		UG	
3'	Song ganz hören		UG	
Erarbeitung 7'	Analyse des Songtextes: 1. Unterstreiche in dem Text Worte, die positiv und hoffnungsvoll sind. 2. Unterstreiche in dem Text Worte, die hoffnungslos sind. 3. Unterstreiche Beispiele. (In drei unterschiedlichen Farben)		EA Video	Video AB: Songtext
Erarbeitung II 20'	Text in KG umschreiben: • Entwerft in Kleingruppen einen neuen Text zu „Alles wird gut“. Nehmt dabei Bezug zur Situation der Welt und der Ukraine, euren Sorgen und Ängsten sowie einer möglichen christlichen Hoffnung mit Blick auf die Seligpreisungen und die daraus resultierenden Kopfstandgedanken.		KG	Advance Organizer
Sicherung 2'	Alles wird... Einen persönlichen Satz angesichts der Hoffnung formulieren. Satz im Advance Organizer eintragen		EA UG	Advance Organizer
4'	Alles wird Sätze hören			
Abschluss 1'	<i>Rückbezug Stundenfrage: Ankündigung der Präsentation in der Folgestunde</i>		UG	
	Präsentation der Texte in der Folgestunde			

### Quellen des Arbeitsmaterials

Kummer ft. Fred Rabe & RTO – „Der letzte Song (Alles wird gut)“ | ZDF Magazin Royale  
<https://www.youtube.com/watch?v=FEooe-k2as8> [Zuletzt abgerufen: 15.03.2022].

KUMMER – DER LETZTE SONG (ALLES WIRD GUT) Lyrics. <https://lyricsfa.com/2021/11/12/kummer-der-letzte-song-alles-wird-gut-lyrics/> [Zuletzt abgerufen: 15.03.2022].

■ Die Bibel. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift. Gesamtausgabe. Stuttgart <sup>2</sup>2017.

Grill-Aholliger, Ingrid; Görnitz-Rückert, Sebastian; Rückert Andrea: Ortswechsel. Evangelisches Religionsbuch für Gymnasien. München. 2014.

Renovabis: Arbeitsfolien für die Schule. Selig, die Frieden stiften. 2020.  
<https://www.renovabis.de/site/assets/files/11090/arbeitsfolien-fuer-die-schule-2020.pdf> [Zuletzt abgerufen: 20.03.2022].

■ Bilder aus dem Ukrainekrieg:

- <https://www.instagram.com/p/CbDTK7BqXA1/> [Zuletzt abgerufen: 11.08.2022]
- <https://www.instagram.com/p/CbEsqCoKKL-/> [Zuletzt abgerufen: 11.08.2022]

Bilder AB Schlagzeilen:

- Vgl. <https://www.instagram.com/tagesschau/> [Zuletzt abgerufen: 11.08.2022]
- Vgl. <https://www.instagram.com/katapultmagazin/> [Zuletzt abgerufen: 11.08.2022]
- Vgl. <https://www.instagram.com/funk/> [Zuletzt abgerufen: 11.08.2022]

Bild „Wer nicht an Wunder glaubt“:

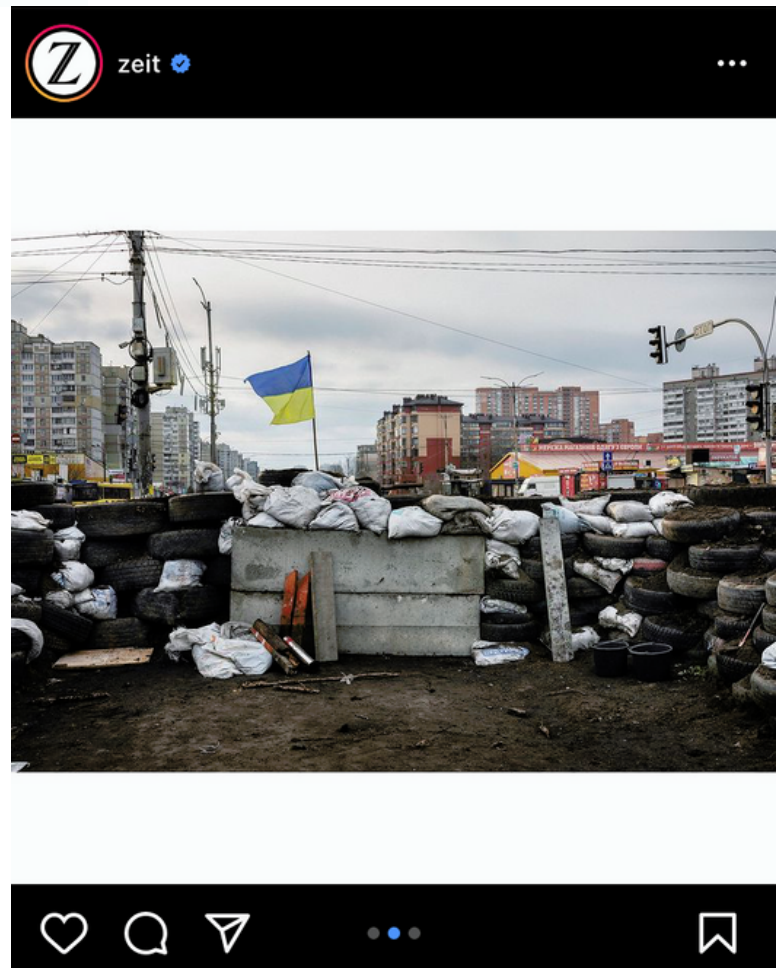
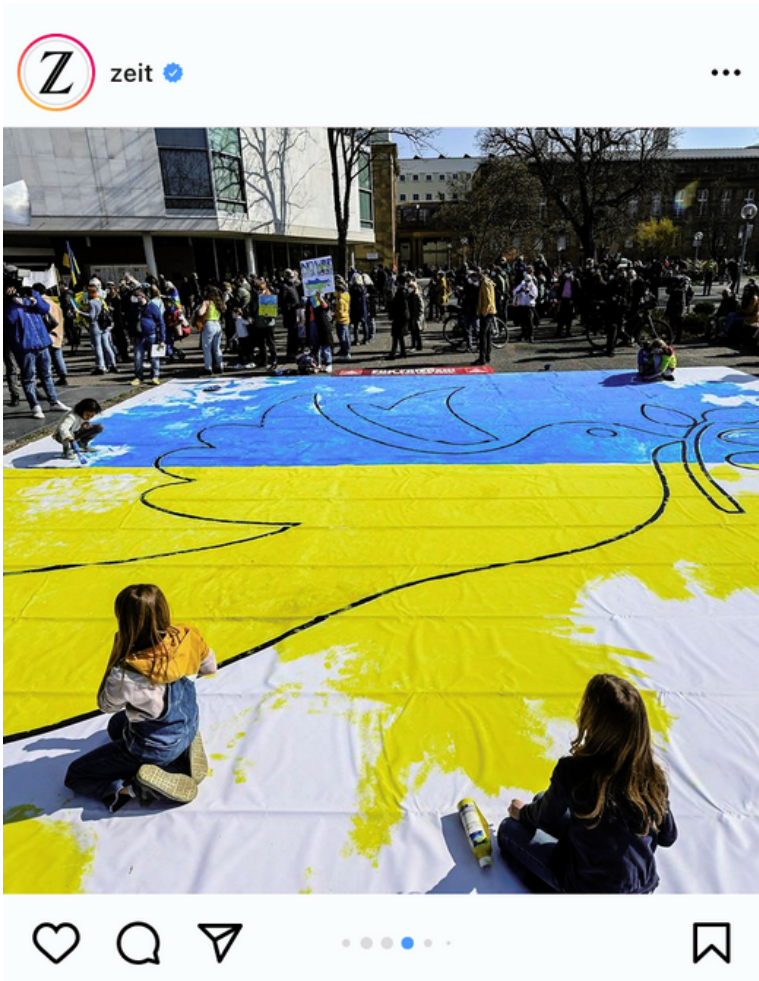
- Husmann, Bärbel; Merkel, Rainer: Moment mal! 2. Allgemeine Ausgabe: Schulbuch Klasse 7/8: Evangelische Religion. Stuttgart. 2013. S.89.

Bilder von Banksy:

- <https://www.pinterest.de/pin/784470828826227302/> [Zuletzt abgerufen: 12.04.2022]
- <https://www.pinterest.de/pin/75716837463253621/> [Zuletzt abgerufen: 12.04.2022]
- <https://www.burgdame.de/2014/12/west-bank-barrier-the-wall-die-mauer-zwischen-israel-und-palaestina.html> [Zuletzt abgerufen: 12.04.2022]
- <https://taz.de/Neue-Banksy-Graffiti-in-Gaza/!5018655/> [Zuletzt abgerufen: 12.04.2022]

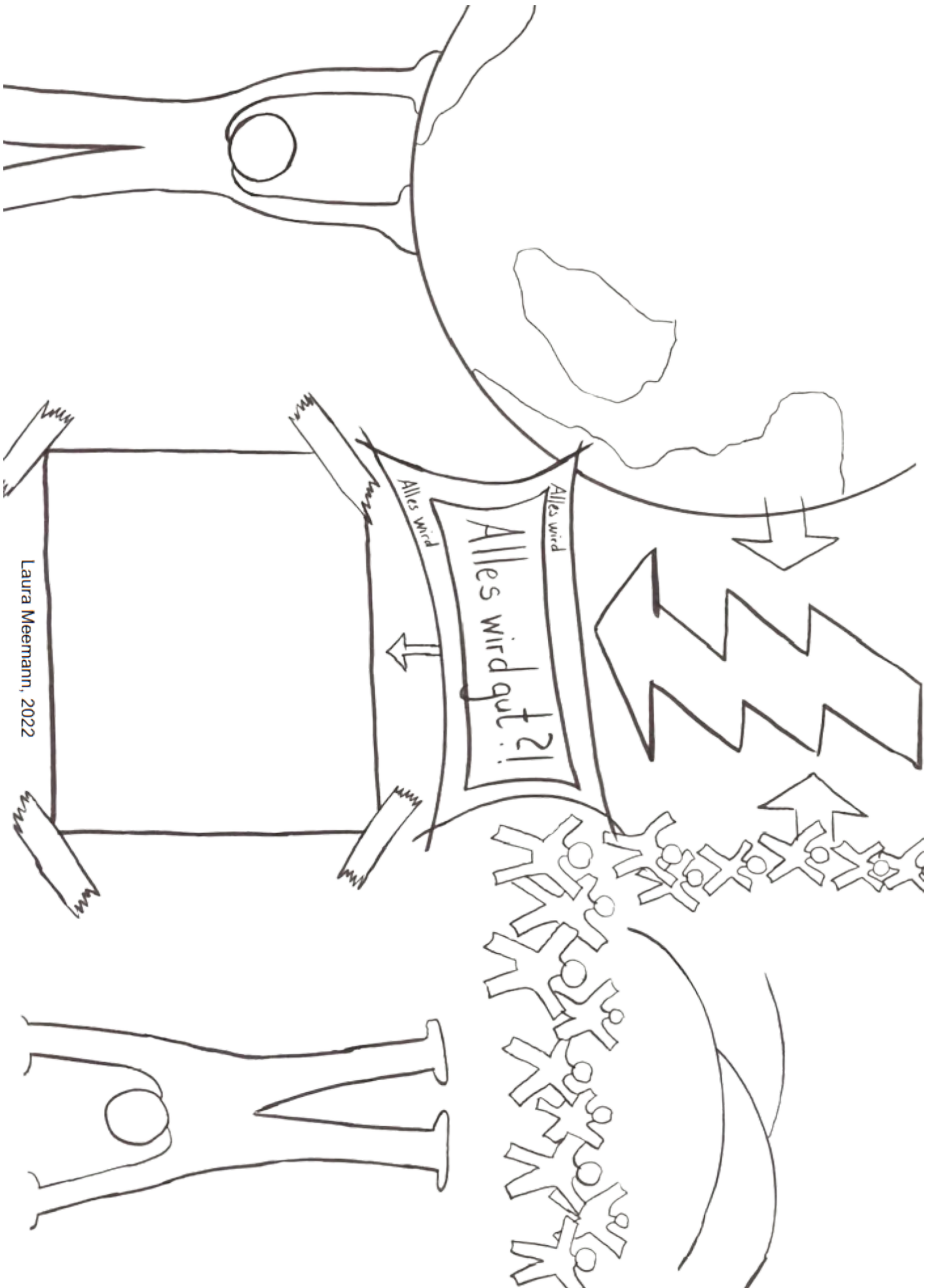


# M1: Bilder Ukrainekrieg





## M2: Advance Organizer



Laura Meemann, 2022



### M3: Der letzte Song (Alles wird gut)

Kummer feat. Fred Rabe

Ich würd dir gerne deine Angst nehm'n, alles  
halb so schlimm  
Einfach sagen, diese Dinge haben  
irgendeinen Sinn  
Doch meine Texte taugten nie für Parolen  
an den Wänden  
Kein'n Trost spenden in trostlosen  
Momenten  
Im Gegenteil, fast jede meiner Zeil'n  
Handelt von negativen Seiten oder dem  
Dagegensein  
Ich hab' keinen sicken Flow und ich schreib'  
auch keine Hits  
Aber gib mir eine Strophe und die gute  
Stimmung kippt  
Ich wär gerne voller Zuversicht  
Jemand, der voll Hoffnung in die Zukunft  
blickt  
Der es schafft, all das einfach zu ertragen  
Ich würd dir eigentlich gern sagen  
Alles wird gut  
Die Menschen sind schlecht und die Welt ist  
am Arsch  
Aber alles wird gut  
Das System ist defekt, die Gesellschaft  
versagt  
Aber alles wird gut  
Dein Leben liegt in Scherben und das Haus  
steht in Flamm'n  
Aber alles wird gut  
Fühlt sich nicht danach an, aber alles wird  
gut  
Und wär mein Großvater nicht seit fünfzehn  
Jahren tot  
Würde er jetzt sagen, „Mensch, Kinder, wie  
die Zeit vergeht!“  
Wenn du denkst, dass es immer irgendwie  
im Leben weitergeht  
Holt dich Krebs straight back in die Realität

Geile Themen für Songs in diesen Zeiten  
Aber „Glaub an dich, geh dein'n Weg“,  
schaff' ich einfach nicht zu  
schreiben  
Tut mir leid, keine Sätze, die dich  
aufmuntern zum Schluss  
Auch der letzte Track zieht einen noch  
runter in den Schmutz  
Ich wär gerne voller Zuversicht  
Jemand, der voll Hoffnung in die Zukunft  
blickt  
Der es schafft, all das einfach zu ertragen  
Ich schau' dich an und würd dir eigentlich  
gern sagen  
Alles wird gut  
Die Menschen sind schlecht und die Welt  
ist am Arsch  
Aber alles wird gut  
Das System ist defekt, die Gesellschaft  
versagt  
Aber alles wird gut  
Dein Leben liegt in Scherben und das Haus  
steht in Flamm'n  
Aber alles wird gut  
Fühlt sich nicht danach an, aber alles wird  
gut  
Alles wird gut (Yeah)  
Alles wird gut (Yeah, alles wird gut)  
Alles wird gut  
Dein Leben liegt in Scherben und das Haus  
steht in Flamm'n  
Aber alles wird gut  
Fühlt sich nicht danach an, aber alles wird  
gut  
Alles wird gut

Text: LyricsFA.com

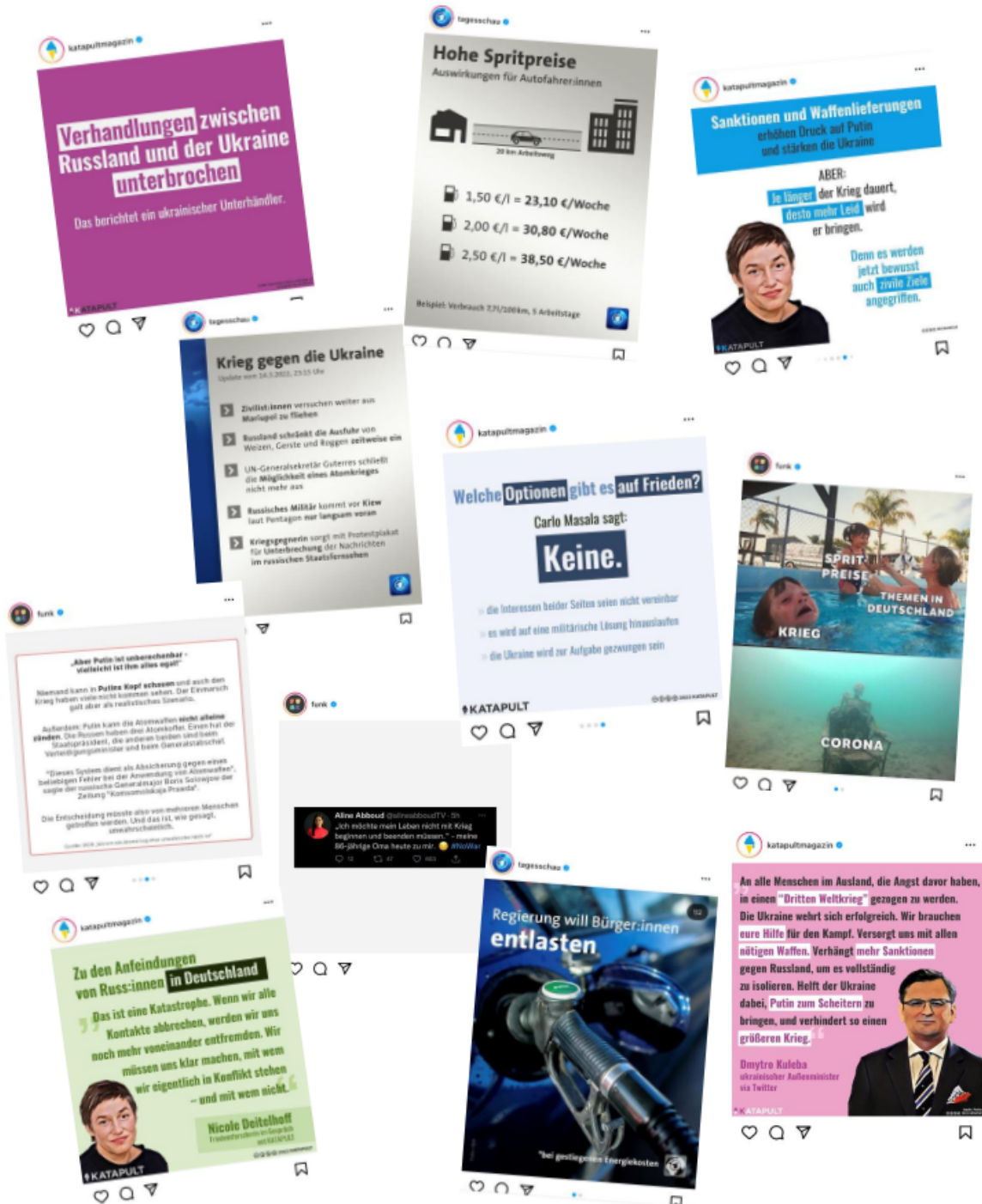


Zum Musikvideo  
einfach QR-Code  
einscannen





# M4: Schlagzeilen



instagram.com/tagesschau/  
 instagram.com/katapultmagazin/  
 instagram.com/funk/



## M5: Hoffnung

„Eines Tages wird alles gut sein, das ist unsere Hoffnung. Heute ist alles in Ordnung, das ist unsere Illusion.“

(Voltaire)

„Die Hoffnung ist der Regenbogen über dem herabstürzenden Bach des Lebens.“

(Nitsche)

„So ist denn unendlich viel Hoffnung vorhanden, nur nicht für uns.“

(Kafka)

„Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht.“

(Havel)



1) Glaube beziehungsweise Erwartung eines erwünschten Ereignisses in der Zukunft, ohne dass Gewissheit darüber besteht, ob es auch wirklich eintreten wird.

2) Mensch, Gegenstand oder Handlung, der oder die zu solchem Glauben Anlass gibt.

(Duden)

Wider die Sache Tod  
denken,  
sammeln,  
Schilder malen und  
aufrichten  
und unter Protest  
sterben.  
Wir sagen dazu Hoffnung.  
(Senge)

Wer hofft  
ist jung.  
Wer könnte atmen  
ohne Hoffnung  
dass auch in Zukunft  
Rosen sich öffnen  
ein Liebeswort  
die Angst überlebt.  
(Rose Ausländer)

Hoffnung ist für mich: ... 

---



---



---



---





**M6: Bild: Wer nicht an Wunder glaubt**





## M7: Seligpreisungen

Matthäus stellt die Seligpreisungen an den Anfang der Rede. Nicht Forderungen stehen also am Anfang, sondern Verheißungen. „Selig“ ist hier ganz konkret gemeint; in Jesu Sprache, dem Aramäischen, bedeutet das Wort „glücklich, zu beglückwünschen“. Man könnte die Seligpreisungen als eine Aufzählung von Kopfstandgedanken bezeichnen: hier werden ausgerechnet diejenigen im Reich Gottes beglückwünscht, von denen man es am wenigsten erwarten würde. Aus diesen Verheißungen erwächst praktisch erst das christliche Handeln, von dem im Folgenden die Rede ist. Die Seligpreisungen sind Ausdruck der Tatsache, dass das Reich Gottes angebrochen ist, dass es erfahrbar wird. Nur unter dieser Voraussetzung sind sie überhaupt verständlich. Gott gibt quasi einen Vorschuss in den Seligpreisungen, der angenommen sein will. Wo das nicht geschieht, wird alles Folgende sinnlos. Die Seligpreisungen haben bis heute nichts von ihrer Provokation verloren.

### *Matthäus 5. 1-12*

- 1 Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm.
- 2 Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach:
- 3 Selig, die arm sind vor Gott; / denn ihnen gehört das Himmelreich.
- 4 Selig die Trauernden; / denn sie werden getröstet werden.
- 5 Selig die Sanftmütigen; / denn sie werden das Land erben.
- 6 Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; / denn sie werden gesättigt werden.
- 7 Selig die Barmherzigen; / denn sie werden Erbarmen finden.
- 8 Selig, die rein sind im Herzen; / denn sie werden Gott schauen.
- 9 Selig, die Frieden stiften; / denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.
- 10 Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; / denn ihnen gehört das Himmelreich.
- 11 Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen.
- 12 Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt.





### M9: Bilder Banksy

